



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 21. Oktober 2022

MEDIENMITTEILUNG

Geh- und Radweg für die Schochenmühlestrasse

Die Schochenmühlestrasse wird ab Ende Oktober im Abschnitt Altgasse–Lorze in Baar umfassend saniert. Die Arbeiten beginnen am Montag, 31. Oktober 2022, und dauern voraussichtlich bis im Juni 2023.

Der Abschnitt Altgasse–Lorze der Schochenmühlestrasse in Baar ist in einem schlechten baulichen Zustand und muss saniert werden. Vorgängig wird südlich davon ein kombinierter Rad- und Gehweg erstellt. Die Strassen- und Brückenbauarbeiten beginnen am Montag, 31. Oktober 2022, und dauern voraussichtlich bis Juni 2023.

Artenreiche Magerwiese

Die Sanierungsmassnahmen umfassen den Ersatz der Foundationsschicht sowie des bituminösen Strassenoberbaus. Die Strassenbreiten, die horizontale sowie vertikale Linienführung der Strasse und die Einmündungsbeziehungen im Projektperimeter werden den geltenden Anforderungen angepasst. Die Strassenbeleuchtung wird ersetzt und mit modernen LED-Leuchten ausgestattet. Entlang des Abschnitts der Schochenmühlestrasse führt die kantonale Radstrecke Nummer 27. Im Rahmen der Sanierung wird ein vier Meter breiter, kombinierter Rad- und Gehweg erstellt. Dieser quert die Lorze über eine neu zu erstellende Stahlbetonbrücke mit einer Spannweite von 22 Metern. Der Trennstreifen zwischen der Kantonsstrasse und dem neuen Rad- und Gehweg wird als artenreiche Magerwiese gestaltet. Für das Neubauprojekt sind diverse Rodungsarbeiten notwendig. Nach Abschluss der Bauarbeiten werden die gerodeten Flächen wieder neu bepflanzt und standortnah aufgeforstet.

Bauausführung und Verkehrsführung

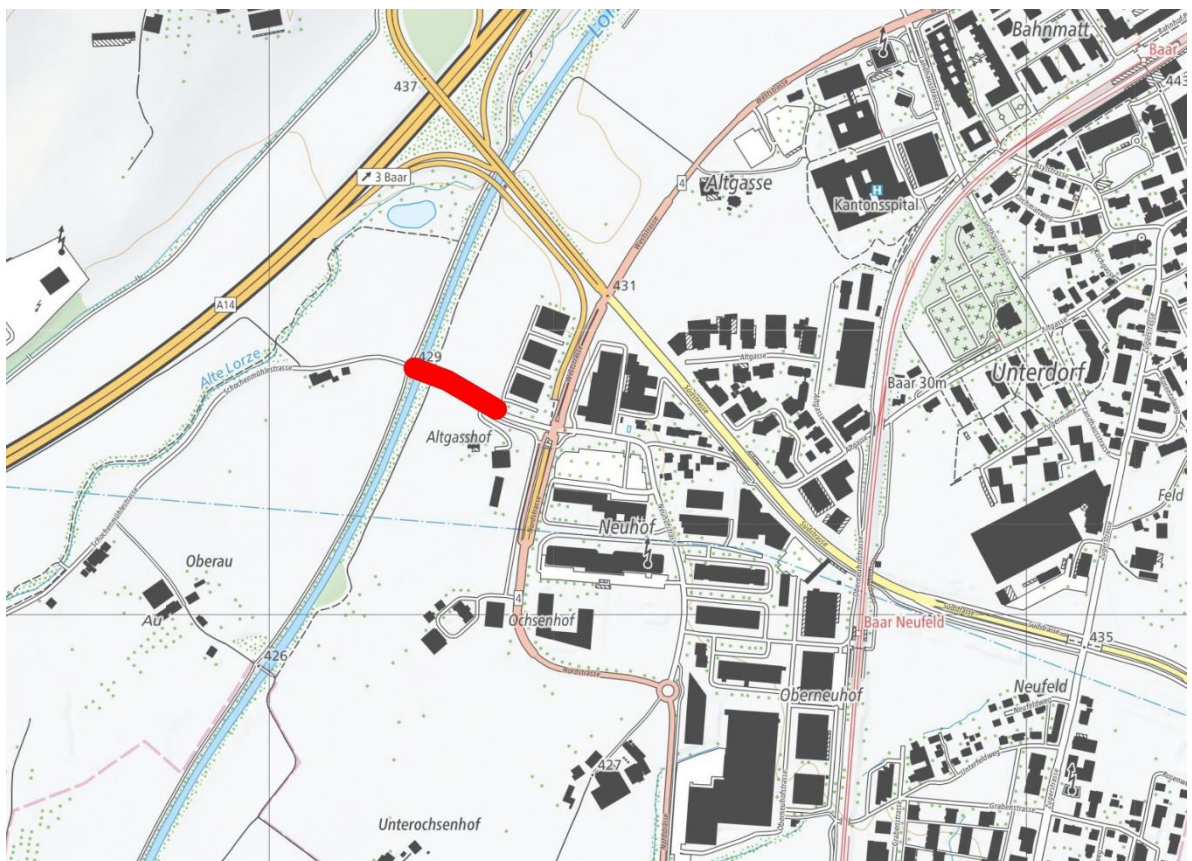
In der ersten Bauphase wird der neue Rad- und Gehweg inklusive Brücke erstellt. Währenddessen ist die Schochenmühlestrasse in beide Richtungen befahrbar. Nach deren Fertigstellung wird der motorisierte Individualverkehr während rund vier Wochen (voraussichtlich im April oder Mai 2023) im Einbahnregime über den neuen Rad- und Gehweg geführt. Die Fahrtrichtung von Baar nach Steinhausen wird ab der Einmündung Altgasshof gesperrt und der Verkehr grossräumig umgeleitet. Die Linienbusse der Zuger Verkehrsbetriebe verkehren weiterhin in

beide Richtungen. Die Vortrittsregelung erfolgt mittels Lichtsignalanlage unter Busbevorzugung. Da die Durchführung der Bauarbeiten witterungsabhängig ist, können Verschiebungen nicht ausgeschlossen werden. Über die genauen Bautermine informiert das kantonale Tiefbauamt frühzeitig. Entsprechende Hinweise finden sich auf der Webseite www.zg.ch/baustellen. Die Bauherrschaft trifft die nötigen Vorkehrungen, um Verkehrsbehinderungen auf ein Minimum zu beschränken.

Kontakt

Charly Keiser, Kommunikationsbeauftragter

Tel. +41 41 728 53 07, charly.keiser@zg.ch



Der rot gekennzeichnete Teil der Schochenmühlestrasse in Baar wird im Abschnitt Altgasse–Lorze umfassend saniert.



Die Schochenmühlestrasse erhält im Abschnitt Altgasse–Lorze in Baar einen Geh- und Radweg.